

## **AVS-„Kletterburg“**

**Vorerst wünschen wir Ihnen  
mit dem Einsatz dieser Kletterburg  
viel Erfolg!**

Behandeln Sie die Anlage wie Ihr Eigentum, denn unser Vertrauen auf Ihre sorgfältige Handhabung ist Garantie für den weiteren Verleih.

Nur durch die eigenverantwortliche Betreuung sind die derzeitigen Leihgebühren zu halten!

Es liegt also an uns allen, dass unsere Kinder auch weiterhin Spaß an der Kletterburg finden.

Für die AVS-Landesleitung  
Gislar Sulzenbacher

# AVS-„Kletterburg“

## Technische Daten

Stellfläche:	14 m x 14 m plus Sicherheitsabstand rundherum
Höhe:	4,3 m
Platzbedarf in der Höhe:	mind. 6,5 m
Stromanschluss:	220 Volt
Das Gesamtgewicht:	inkl. Gebläse 450 kg

Die Kletterburg kann in kurzer Zeit aufgestellt werden und ist bei einfacher Personenaufsicht, für mehrere Kinder und Jugendliche zugleich und ohne Sicherungshilfsmittel benutzbar. Mit den drei bekletterbaren Seiten, einer leichten und zwei schwierigeren, sowie der langen Rutschflanke wird den Benutzern Spaß und sportliche Betätigung in einem geboten.

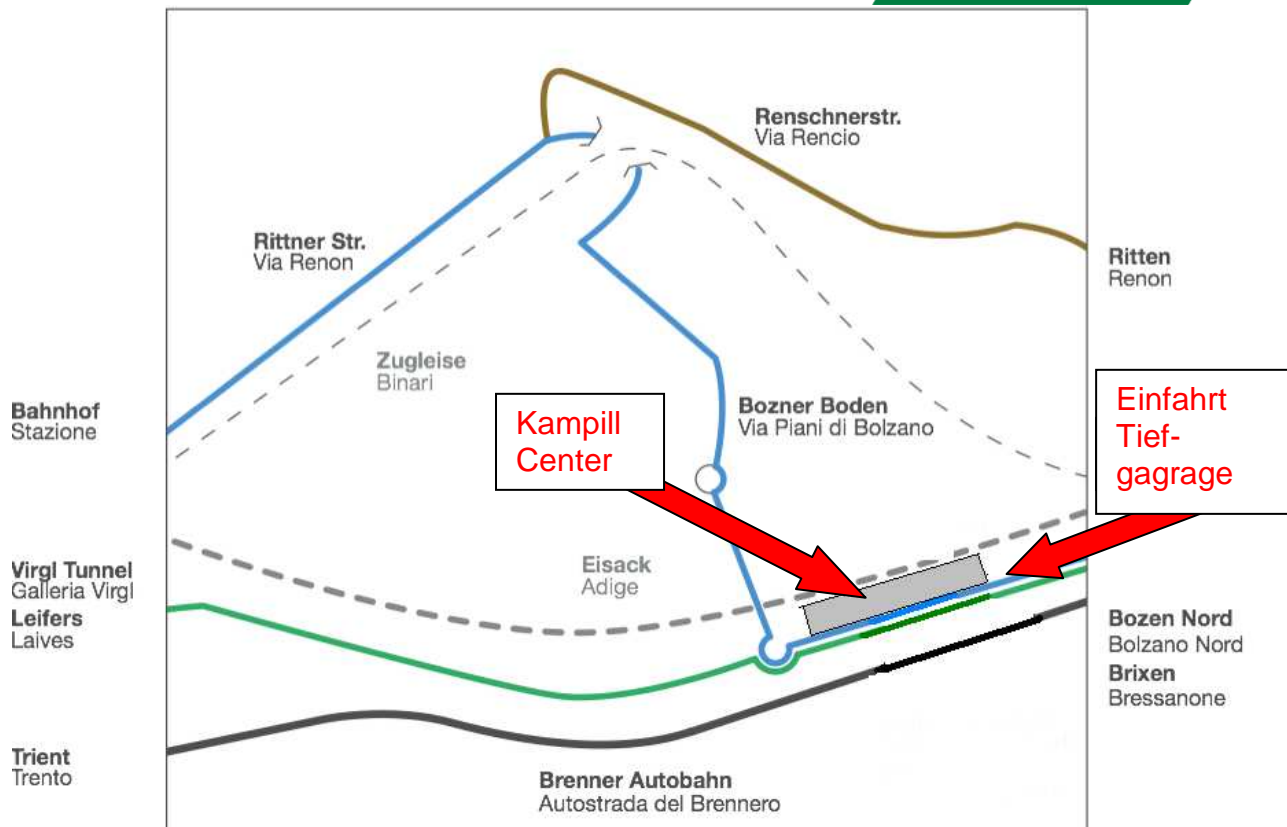
## Zufahrt zum neuem Standplatz der AVS-Kletterburg am neuen Kampill Center

**Achtung:** Bevor die Kletterburg abgeholt wird, sind folgende Dinge in der AVS-Geschäftsstelle mitzunehmen bzw. nach der Rückbringung abzugeben:

- Fahrzeugpapiere für den Anhänger
- Schlüssel für das Garagentor

**Zufahrt:** Von der Autobahnausfahrt Bozen Nord kommend immer gerade aus Richtung Bozen Zentrum. Etwa 300 Meter nach dem Milchhof MILA ist rechts die Einfahrt zum Kampill Center. Die Kletterburg befindet sich in unserer Tiefgarage die in der Mitte unmittelbar nach dem Treppeneingang ist. Die Garage ist mit einem größerem AVS Pickerle gekennzeichnet.

Nachstehend ist der Lageplan und eine Abbildung der Einfahrt zu sehen.



*Berge erleben*



Alpenverein Südtirol  
Vintlerdurchgang 16  
I-39100 Bozen

Tel. +39 0471 978 141  
Fax +39 0471 980 011  
www.alpenverein.it  
office@alpenverein.it

**Wichtig! Hüpfburganhänger wieder gleich abstellen wie vorgefunden!**

**FALSCH**



**RICHTIG**



**ACHTUNG: Stützrad nur zum abkuppeln verwenden!  
Anhänger OHNE Stützrad schieben!**

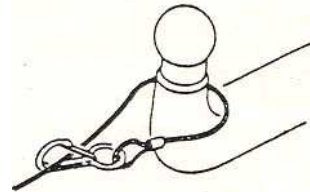


# AVS-„Kletterburg“

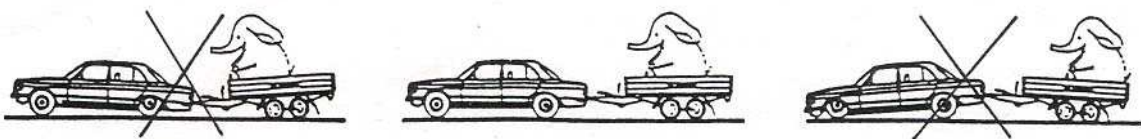
## Transport

Der Transport erfolgt mittels Anhänger, welcher auf einem PKW/Kleinbus mit Anhängerkupplung (Führerschein B ausreichend) angehängt wird.

- Anhänger-Deckel muss geschlossen sein
- Die Wiederhol-Kennnummer (gleiche Kennnummer wie Transportfahrzeug) muss am Anhänger befestigt werden
- Kupplungsmaul auf Anhängerkupplung setzen und Handgriff lösen
- Abrisseil um den Kugelhals schlingen und mit Karabiner am Seil einklinken



- Beleuchtungsstecker anschließen
- Stützrad hochdrehen und gesamte Stütze bis zur Klemmschelle hochziehen!
- Immer darauf achten, dass das Gewicht für eine optimale Straßenlage immer zentral aufliegt (Anhänger ist übrigens auf 750Kg zugelassen)



- Vor Transport die Beleuchtungsanlage kontrollieren
- Beim Transport auf verändertes Fahrverhalten achten: verzögerte Beschleunigung, verlängerter Bremsweg, veränderter Kurvenradius und längere Überholstrecke
- Zum manuellen verschieben Stützrad hochdrehen, sodass die Bodenhaftung nur auf ein Radpaar reduziert ist
- Abkuppeln in umgekehrter Reihenfolge wie ankuppeln

# AVS-„Kletterburg“

## Aufbau

Zum Ab- und Aufladen am eigens dafür vorgesehenen Anhänger (Gesamtlänge 3,5 m) werden 4 Personen benötigt.

- Die beiden Bodenmatten (à 6x10m) am Boden nebeneinander auslegen und Paket in die Mitte legen (Untergrund muss eben und frei von spitzen Steinen sein). Stellfläche 14 m x 14 m plus Sicherheitsabstand rundherum.
- Raumhöhe kontrollieren (mind. 6,5m)
- Stromanschluss vorbereiten (220 Volt), Kabelrolle voll ausziehen, Kabel sichern
- Gurte vom Paket lösen und Paket ausrollen – der Länge und Breite nach gemäß Unterlage positionieren, evtl. auch verankern
- Kletterburg inkl. Sicherungspolster vollständig ausbreiten
- Griffmatten kontrollieren, ob die Schrauben der Griffe fest angezogen sind (wichtig, sonst reißt die Matte ein!)
- Griffmatten rundherum festschnallen, mittels Reepschnur die Griffmatten durch Ösenreihe mit der Kletterburg verbinden (sehr wichtig, um den Zug auf den Klettverschluss und die Schnallen zu reduzieren!) sowie Klettverschluss darüber streifen (Griffformen zeigen oben/unten an).
- Entlüftungsslitze (Reißverschluss) und Deckel mit Klettverschluss schließen
- Luftschlauch am Gebläse überstülpen und sichern sowie den zweiten Schlauch zubinden (Gebläse besser an der Rutschseite anschließen)
- Strom an Gebläse anschließen und Umfeld während des Aufblasens kontrollieren
- Kordeln nur an Kletterseiten positionieren
- Hinweise für „Klettern ohne Schuhe“ neben Kletterseiten anbringen

# AVS-„Kletterburg“

## Sicherheitshinweise

- Die Kletterburg benötigt eine hindernisfreie Stellfläche von ca. 14x14 Metern, bei Verwendung in der Halle mindestens 6,5m lichte Höhe
- Untergrund muss eben und frei von spitzen Steinen sein
- Aus Sicherheitsgründen und um die Lebensdauer der Anlage zu erhöhen, darf nur in Strümpfen oder barfuss geklettert werden
- An den Seitenwänden sollten nur jeweils 1 Person, an der Längsseite nur 3 Personen gleichzeitig klettern (evtl. Seile abmontieren)
- Auf der Kletterburg soll obenauf keine Menschenansammlung entstehen, hüpfen ist verboten
- An der Rutschseite sollte nur jeweils 1 Person hinunter-„rutschen“ (Rolle machen und hineinspringen ist verboten!) und es darf nicht hinaufgestiegen werden
- Die Sicherheitspolster unter den Kletterflächen und an der Rutschseite müssen frei bleiben (Sturzzäume!)
- Vor dem Sicherungspolster an der Rutschseite die beiden Turnmatten hinzulegen, zumindest aber eine Aufsichtsperson hinstellen
- Bedarf an Aufsichtspersonen bei großem Andrang:
  - 1 Person oben am Turm
  - je 1 Person an der Rutschseite und an den Ecken zwischen den Kletterseiten
  - auf alle Fälle 1 an der Rutschseite
- Seile mit Knoten nur auf den Kletterseiten verwenden
- Die Anlage nur benutzen, wenn das Gebläse in Betrieb ist (es ist normal, dass durch die Lüftungsschlitze und Nähte Luft entweicht!)
- Bei mehrtätiger Nutzung die Luft entweichen lassen, Sicherungspolster einfalten, Bodenplanen darüber stülpen und mit Sicherheitsschloss (im Gebläse-Schutzkarton) absichern

# AVS-„Kletterburg“

## Abbau

- Sämtliche Personen müssen von der Anlage herunter sein
- Stromzufuhr zum Gebläse unterbrechen
- Beide Luftschläuche und Entlüftungsschlitze öffnen (Turm sinkt anschließend in sich zusammen)
- Rutschmatten lösen, abnehmen, Schrauben aller Klettergriffe nachziehen, sorgfältig zusammenrollen und zusammenbinden
- Gebläse im Schutzkarton verpacken
- Falten des liegenden Turms (**Niemals mit montierten Griffmatten!**)
  1. zentralen Turmaufbau möglichst flach anordnen
  2. seitliche Sicherungspolster einklappen
  3. Sicherungspolster der Rutschseite einklappen
  4. Die Längsseite gegenüber den Luftschläuchen zuerst auf 1/3 und
  5. dann ein weiteres mal einklappen (so kann die Luft durch das Eigengewicht bei den Luftschläuchen entweichen)
- Mit dem Zusammenfalten an der Rutschseite beginnen und achten, dass das Packmaß von ca. 1,5 x 2m nicht überschritten wird
- Paket auf Anhänger verladen (Seitenwände vorher abmontieren!)
- ebenso beide Bodenmatten zusammenlegen, verschnüren und gemeinsam mit Griffmatten und Gebläse am Anhänger verladen
- Anhänger schließen und zusperren!

**AVS-„Kletterburg“**

**Klettern**

**ohne**

**Schuhe!**

---

**scalare**

**senza**

**scarpe!**